

## Die Geschichte des "Tirolers"

Eine der charismatischsten und bekanntesten Persönlichkeiten des Brixentaler Nachtlebens, der gebürtige Steirer und Wahltiroler Karl "Charly" Haingartner erkannte Ende der Neunziger Jahre des vergangenen Jahrhunderts, dass es in Kirchberg an einem Nachtlokal mit Niveau mangelt. Und nachdem Charly als Malermeister und Multiunternehmer ein Mann der Tat ist, schuf er sobald Abhilfe mit dem "Tiroler", der nach Rekordbauzeit im Dezember 2000 eröffnet wurde. Der nach Entwürfen des renomierten Architekten Fritz Hauswirth gestaltete "Tiroler" begeisterte von Anfang an ein großes und internationales Publikum und konnte sich auch bei den Einheimischen viele Freunde machen.

Im Frühjahr 2014 entschied sich der Karl aus Altersgründen den "Tiroler" an die Familie Aigner zu verkaufen, die ihn gemäß der von ihm begründeten Tradition seither weiterführt.

